FDP Limburg-Weilburg

JÄGER UNTERSTÜTZEN – BEKÄMPFUNG DER ASP UNTERSTÜTZEN

09.03.2018

JÄGER UNTERSTÜTZEN – BEKÄMPFUNG DER ASP UNTERSTÜTZEN

Aufgrund der aufgetretenen Fälle von Afrikanischer Schweinepest (ASP) in Tschechien und Polen bringt aktuell das Land Hessen verschiedenste Maßnahmen für die Prävention und eine eventuelle Bekämpfung der ASP auf den Weg.

Die Tierseuche kann großen Schaden anrichten. Zwar ist sie für den Menschen absolut ungefährlich. Aber sowohl für Wildschweine als auch Hausschweine endet diese Seuche, für die es keinen Impfstoff gibt, meist tödlich.
Zu den präventiven Maßnahmen gehört die Reduzierung der aktuell sehr hohen Wildschweindichte.

KLARES SIGNAL VOM BUND

Die Landesregierung hat Voraussetzungen für eine intensivere Bejagung von Schwarzwild geschaffen. Und von Bundesseite wurde aktuell mit der Schonzeitenaufhebung ein klares Signal gegeben.
Auch von Seiten des Landkreises sind Unterstützungsmaßnahmen und ein positives Signal an die Jäger möglich.

Abgerufen am 23.11.2026 unter https://fdp-limburg-weilburg.de/?p=433

Hierfür wirbt die FDP-Kreistagsfraktion in ihrem aktuellen Antrag für die nächste Sitzung des Kreistages.
Den Jägern soll hiernach die Untersuchungsgebühr erlassen werden, die sie für ein erlegtes Wildschwein zu entrichten haben. Einige Landkreise haben diese Maßnahme bereits beschlossen.

Unser Landkreis sollte dem folgen und mit einen Beitrag zur Prävention dieser schlimmen Tierseuche leisten. (MS)

Abgerufen am 23.11.2026 unter https://fdp-limburg-weilburg.de/?p=433